

Schwerin, den 18. Juli 2016

Medienregulierung und Medienbildung

Medienanstalt M-V legt Jahresbericht 2015 vor

Die Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern (MMV), die Aufsichtsbehörde für den privaten Rundfunk und die Telemedien in Mecklenburg-Vorpommern und das Kompetenz-Zentrum des Landes für Medienbildung, legt ihren Jahresbericht 2015 vor.

Dargestellt wird die umfangreiche Medienkompetenz-Förderung der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern: Die MMV gibt mehr als die Hälfte der ihr jährlich zur Verfügung stehenden Mittel dafür aus. Zu einem großen Teil fließen die Gelder in die Offenen Kanäle. In diesen Medienbildungs-Einrichtungen in Rostock, Schwerin, Neubrandenburg, Greifswald und Malchin können die Bürgerinnen und Bürger unseres Bundeslandes alle Mediengattungen für sich und ihre Ideen nutzen und zugleich über sämtliche Medien auch kritische Informationen erhalten.

Medienbildung und Medienkompetenz werden aber nicht nur bei der Medienanstalt selbst gefördert, sondern von zahlreichen Institutionen in unserem Bundesland, zum Beispiel von Medienwerkstätten, Schulen, Kirchen, Vereinen oder sonstigen freien Trägern der Jugendarbeit. Auch im Jahr 2015 hat die MMV wieder knapp 30 solcher Projekte mit insgesamt 207.000 Euro unterstützt.

Im Jahresbericht wird außerdem darüber berichtet, dass die privaten kommerziellen lokalen Fernseh-Sender in Mecklenburg-Vorpommern bei Zuschauerinnen und Zuschauern immer beliebter werden. Sie steigerten ihre Einschaltquoten erneut. Zu diesem Ergebnis kam die „Funkanalyse Mecklenburg-Vorpommern 2015“ der INFO GmbH Markt- und Meinungsforschung aus Berlin. Die Studie wurde von der Medienanstalt in Auftrag gegeben und ermittelte nach 2012 und 2013 zum dritten Mal umfassend die genauen Einschaltquoten aller lokalen Fernseh-Sender in unserem Bundesland.

Weitere Themen des Jahresberichtes sind u.a.:

- Lokales Fernsehen aus M-V über Satellit (BB-MV-Lokal-TV)
- Radio in M-V
- Die Zukunft des Rundfunks. Wirkungen und Nebenwirkungen der Digitalisierung
- Struktur und Beschlüsse der MMV.

Der Jahresbericht 2015 ist kostenlos bei der Medienanstalt erhältlich und als PDF-Datei unter www.medienanstalt-mv.de/aktuelles/publikationen.html herunterladbar.

V.i.S.d.P.: Bert Lingnau, Direktor der MMV